



Mindelheim, den 21.10.2020

6. Allgemeines Rundschreiben Corona – Warnstufe 3 im Unterallgäu; Auswirkungen auf die Schule

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Rundschreiben möchte ich alle über die aktuelle Situation unserer Realschule im Zusammenhang mit dem Covid19-Infektionsgeschehen informieren.

Seit gestern, 20.10.2020, befindet sich unser Landkreis in der Stufe 3; dieses hat für die Schule Auswirkungen:

1. Alle Schülerinnen und Schüler (natürlich auch die Lehrkräfte und das Hauspersonal) haben die Verpflichtung, durchgehend ihre Mund-Nasenbedeckungen zu tragen. Schüler mit Attest (Button), die die Maske nicht tragen können, halten bitte immer den Mindestabstand von 1,5m zu den anderen Personen auf dem Schulgelände ein. Die Bedeckungen können nur während des Essens am Platz für kurze Zeit abgenommen werden.
2. Wie im Hygienerahmenplan des Kultusministeriums nachzulesen ist, dürfen erkrankte Kinder auf keinen Fall zur Schule geschickt werden. Bitte, beachten Sie hierzu folgenden Ausschnitt aus diesem Rahmenplan:

*¹Kranke Schüler in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenscherzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule. ²Die Wiederzulassung zum Schulbesuch nach einer Erkrankung ist in Stufe 1 und 2 in allen Schularten erst wieder möglich, sofern die Schüler bei gutem Allgemeinzustand mindestens 24 Stunden symptomfrei (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) sind. ³In der Regel ist in Stufe 1 und 2 keine Testung auf Sars-CoV-2 erforderlich. ⁴Im Zweifelsfall entscheidet der Hausarzt/Kinderarzt über eine Testung. ⁵Der fieberfreie Zeitraum soll 24 Stunden betragen. **⁶Bei Stufe 3 ist für eine Wiederzulassung an alle Schularten zusätzlich zu der Symptomfreiheit von 24 Stunden die Vorlage eines negativen Tests auf Sars-CoV-2 oder eines ärztlichen Attests erforderlich.***

Bei Stufe 3 (welche bis auf Weiteres gilt) genügt es also nicht, die 24 Stunden Symptomfreiheit abzuwarten, sondern es muss der Schule **entweder** ein negatives Covid19-Testergebnis vorgelegt werden **oder** ein ärztliches Attest, das wie dieses Beispiel aussehen könnte.

Sehr geehrte Damen und Herren,

(Patient) ist in unserer Praxis in Behandlung.

Nach eingehender Anamnese und klinischer Beurteilung ergeben sich bei o.g. Patienten zum Vorstellungszeitpunkt

- kein klinischer Anhalt für eine SARS-CoV-2 Infektion.
- kein Hinweis, der eine weitere Diagnostik für SARS-CoV-2 rechtfertigt. Ein Abstrich auf SARSCoV-2 wurde deshalb nicht durchgeführt.
- keine Zeichen auf eine Erkrankung, die nach dem Infektionsschutzgesetz den Besuch einer Gemeinschaftseinrichtung ausschließt.

Das Testergebnis des Abstriches auf Sars-CoV-2 vom _____ war negativ.

Mit freundlichen Grüßen
(Stempel, Unterschrift)

Quelle: https://www.lgl.bayern.de/downloads/gesundheit/hygiene/doc/leitfaden_corona_fuer_schule.pdf

Auf jeden Fall soll gewährleistet sein, dass die ansteckende Covid19-Infektion nicht in die Schule getragen wird.

3. Bitte, geben Sie bei der Krankmeldung Ihres Kindes, ob telefonisch oder per ESIS oder per Fax, immer an, ob Symptome wie im Abschnitt 14.1 c) des Hygienerahmenplans (siehe Seite 1) beim Kind vorliegen, in diesen Fällen müssen wir auf den negativen Test oder das Attest bestehen, wenn das Kind wieder zur Schule gehen soll.
4. Im Übrigen gelten die Anweisungen des Gesundheitsamtes Unterallgäu, die auf der Homepage der Behörde nachzulesen sind.

Ich bitte um Verständnis für diese zusätzlichen Erfordernisse, alle am Schulbetrieb Beteiligten werden dadurch in verstärktem Maß belastet, aber das Ziel, den Präsenzunterricht möglichst lange aufrechtzuerhalten, rechtfertigt meiner Meinung nach die Anstrengungen.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

gez. Maria Schmölz, Schulleiterin

----- ✂

Empfangsbestätigung

Das **Allgemeine Rundschreiben Nr. 6 vom 21.10.2020** wurde zur Kenntnis genommen und diese Empfangsbestätigung wird über den/die Klassenleiter/in an die Realschule zurückgeleitet.

.....
Name des Schülers / der Schülerin

.....
Klasse

.....
Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten